

Alters- und Pflegeheime im Kanton Schwyz

Langzeitaufenthalte dauern durchschnittlich 2,9 Jahre

Ende 2016 lebten in den Alters- und Pflegeheimen im Kanton Schwyz rund 1'700 Personen. 56 Prozent der 95-jährigen und älteren Schwyzer Wohnbevölkerung wohnten im Heim. Langzeitaufenthalte dauerten im Durchschnitt 2,9 Jahre, wie LUSTAT Statistik Luzern mitteilt.

In den 29 Alters- und Pflegeheimen sowie in den Klöstern des Kantons Schwyz standen Anfang 2016 gemäss der jüngsten Auswertung der Statistik der sozialmedizinischen Institutionen 1'844 Plätze für Pflege und Betreuung zur Verfügung (2015: 1'854). Ende Jahr lebten 1'742 Personen in diesen Einrichtungen, leicht mehr als im Vorjahr (+24 Personen).

Mehr als die Hälfte der über-94-jährigen Höchstbetagten leben im Heim

Im Jahr 2016 wohnten gut 6 Prozent der 75- bis 84-jährigen Schwyzer Bevölkerung in einem Heim. Bei der 85- bis 94-jährigen Bevölkerung waren es 29 Prozent und bei der 95-jährigen und älteren 56 Prozent. Im Kanton Schwyz erfolgte der Eintritt in ein Heim im Jahr 2016 durchschnittlich mit 82,1 Jahren (Zentralschweiz: 82,6 Jahre). Die Frauen traten im Schnitt mit 83 Jahren in ein Heim ein und damit 2,3 Jahre später als die Männer.

Rund zwei Drittel der Eintritte sehen einen Langzeitaufenthalt vor

Mit 1'081 Personen traten im Jahr 2016 im Kanton Schwyz 78 Personen mehr als im Vorjahr in ein Heim ein. Rund 36 Prozent der Eintritte sahen einen vorübergehenden Aufenthalt vor, der im Schnitt fünf Wochen dauerte. Zu diesen Kurzaufenthalten zählen Ferienaufenthalte von Personen, die ansonsten zu Hause gepflegt werden, Zwischenlösungen für Personen, die nicht sofort einen Platz im gewünschten Heim erhalten, sowie vorübergehende Aufenthalte nach einem Krankenhausaufenthalt. Rund 700 von den im Jahr 2016 eingetretenen Personen beabsichtigten einen Langzeitaufenthalt. Gut die Hälfte davon hatte vor dem Heimeintritt zu Hause gewohnt (52%) und rund ein Drittel wechselte direkt aus einem Krankenhaus ins Heim (31%).

Langzeitaufenthalte dauern im Schnitt 2,9 Jahre

In den Schwyzer Alters- und Pflegeheimen wurden im Jahr 2016 insgesamt 1'011 Austritte verzeichnet. Von den 637 Langzeitaufenthalterinnen und -aufenthaltern, die das Heim im Lauf des Jahrs verliessen, kehrten 8 Prozent nach Hause zurück und 83 Prozent verstarben im Heim. Im Jahr 2016 betrug die Dauer der Langzeitaufenthalte im Schnitt 2,9 Jahre (Zentralschweiz: 2,8 Jahre).

Weniger verrechnete Heimtage als im Vorjahr

Im Jahr 2016 wurden im Kanton Schwyz 620'204 Heimtage verrechnet; das sind 4'322 Tage weniger als im Vorjahr. Knapp 15 Prozent der verrechneten Heimtage entfielen auf die Pflegestufen 8 bis 12. Diese Pflegestufen entsprechen einem erheblichen bis umfassenden Pflegebedarf von mehr als 2 Stunden und 20 Minuten pro Tag. Gemäss Verordnung zum Krankenversicherungsgesetz wird der Pflegeaufwand für die Bewohnerinnen und Bewohner in 12 Pflegestufen unterteilt, wobei jede höhere Stufe einer Zunahme des täglichen Pflegeaufwands um 20 Minuten entspricht.

Mehr Beschäftigte als im Vorjahr

Ende 2016 waren in den Schwyzer Alters- und Pflegeheimen 2'448 Personen beschäftigt, die im Jahresmittel 1'684 Stellen besetzten. Im Vorjahresvergleich nahm die Zahl der Beschäftigte um 5 Prozent zu. Rund zwei Drittel der Stellen entfielen auf das Pflegepersonal. In der Pflege waren 42 Prozent der Stellen von Personen mit einer qualifizierten Pflegeausbildung besetzt; weitere 39 Prozent hatten Personen mit einem Abschluss als Pflegehelfer/in SRK oder einer anderen Ausbildung im Bereich Betreuung und Therapie inne. 14 Prozent der Stellen im Pflegebereich waren Ausbildungs- oder Praktikumsstellen.

Statistik der sozialmedizinischen Institutionen

Die Daten zu Alters- und Pflegeheimen werden im Rahmen der Statistik der sozialmedizinischen Institutionen des Bundesamts für Statistik erhoben. Der Auskunftspflicht unterliegen alle Betriebe, die über ein Beherbergungsangebot für betagte und/oder behinderte Personen verfügen. LUSTAT Statistik Luzern ist von den Zentralschweizer Kantonen beauftragt, die Erhebung in der Zentralschweiz durchzuführen und jährlich Standardauswertungen zu erstellen. Die wichtigsten Ergebnisse der einzelnen Kantone werden in einer Medienmitteilung präsentiert.

Statistik der Personen und Haushalte (STATPOP)

Die Statistik der Bevölkerung und der Haushalte (STATPOP) des Bundesamts für Statistik liefert Informationen und Schlüsselzahlen zum Bestand, zur Struktur und zur Entwicklung der Bevölkerung (u.a. Lebenserwartung) sowie der Haushalte.

Weitere Informationen:

Angela Kaufmann, wissenschaftliche Mitarbeiterin, LUSTAT Statistik Luzern,
Tel. 041 228 59 43

Patrick Schertenleib, Leiter Abteilung Soziales, Departement des Innern Kanton
Schwyz, Tel. 041 819 16 84

LUSTAT Statistik Schwyz
Burgerstrasse 22
Postfach 3768
6002 Schwyz
Tel. 041 228 56 35
E-Mail info@lustat.ch
www.lustat.ch

Vorliegende Medienmitteilung wurde gemäss den Grundsätzen der
Charta der öffentlichen Statistik der Schweiz erstellt.

Alters- und Pflegeheime im Kanton Schwyz

Tabellen und Grafiken

T-1 Alters- und Pflegeheime seit 2006

Kanton Schwyz

	Anzahl Heime	Anzahl Plätze ¹	Mittlere Auslastung in %	Personal			Bewohner/innen ¹		Fakturierte Tage		
				Beschäftigte ¹	Stellen im Jahresmittel ²		Anzahl	pro 1000 Einwohner/innen ab 65 Jahren ⁴	Total	davon mit mehr als 140 Min. Pflege pro Tag ⁵ in %	
				Total	davon Betreuung, Pflege, Therapie/Arzt ³ in %	pro Bewohner/in					
2006	24	1 443	95,3	1 623	1 148,7	60,8	0,8	1 393	70,3	501 978	31,3
2007	25	1 496	95,5	1 725	1 174,7	61,7	0,8	1 439	70,3	515 950	29,8
2008	25	1 492	97,0	1 777	1 218,8	61,8	0,8	1 442	68,0	529 520	28,0
2009	25	1 493	96,7	1 783	1 269,6	62,3	0,9	1 440	65,8	526 825	30,5
2010	25	1 497	97,7	1 843	1 287,5	62,5	0,9	1 476	67,0	533 962	27,8
2011	25	1 552	95,0	1 904	1 318,6	63,5	0,9	1 498	65,8	537 880	25,1
2012	32	1 856	91,8	2 173	1 503,7	63,9	0,9	1 720	73,0	623 719	20,8
2013	31	1 824	94,3	2 213	1 544,2	65,0	0,9	1 710	70,3	627 677	18,1
2014	31	1 828	94,5	2 268	1 572,1	64,4	0,9	1 739	69,2	630 391	16,5
2015	30	1 854	94,7	2 326	1 644,0	64,6	1,0	1 718	66,3	624 526	15,0
2016	29	1 844	91,9	2 448	1 684,3	64,5	1,0	1 742	65,4	620 204	14,9

SOMED_T01_SZ

LUSTAT Statistik Luzern

Datenquelle: Bundesamt für Statistik – Statistik der sozialmedizinischen Institutionen

Datenstand: 21.07.2017

¹ Anzahl am 31. Dezember des Erhebungsjahres; Plätze am 1. Januar des Erhebungsjahres

² Vollzeitäquivalente

³ Anzahl Stellen in den Einsatzbereichen (Kostenstellen) Betreuung, Pflege, Therapie und Arzt

⁴ Ständige Wohnbevölkerung Ende Jahr gemäss ESPOP/STATPOP

⁵ Bis 2010: BESA-Stufe 4; ab 2011: Pflegestufen 8 bis 12

Ab 2012 inklusive Pflegeheime/-abteilungen von Klöstern

T-2 Alters- und Pflegeheime 2016

Kantone Zentralschweiz

	Anzahl Heime	Anzahl Plätze ¹	Mittlere Auslastung in %	Personal				Bewohner/innen ¹		Fakturierte Tage	
				Beschäftigte ¹	Stellen im Jahresmittel ²	davon Betreuung, Pflege, Therapie/Arzt ³ in %	pro Bewohner/in	Anzahl	pro 1000 Einwohner/innen ab 65 Jahren ⁴	Total	davon mehr als 140 Min. Pflege pro Tag ⁵ in %
Zentralschweiz	134	9 427	96,1	12 863	9 015,3	64,4	1,0	9 109	65,8	3 279 015	23,4
Luzern	66	5 017	97,5	6 983	4 911,9	65,6	1,0	4 876	70,5	1 752 400	28,6
Nidwalden	7	458	98,4	631	435,6	64,2	1,0	461	55,7	164 947	20,5
Obwalden	7	432	94,8	625	452,7	59,4	1,1	417	62,1	149 867	17,9
Schwyz	29	1 844	91,9	2 448	1 684,3	64,5	1,0	1 742	65,4	620 204	14,9
Uri	10	572	94,3	764	508,4	67,5	0,9	530	74,5	197 338	19,7
Zug	15	1 104	97,6	1 412	1 022,4	59,5	0,9	1 083	52,9	394 259	18,8

SOMED_T06

LUSTAT Statistik Luzern

Datenquelle: Bundesamt für Statistik – Statistik der sozialmedizinischen Institutionen

Datenstand: 21.07.2017

¹ Anzahl am 31. Dezember des Erhebungsjahres; Plätze am 1. Januar des Erhebungsjahres

² Vollzeitäquivalente

³ Anzahl Stellen in den Einsatzbereichen (Kostenstellen) Betreuung, Pflege, Therapie und Arzt

⁴ Ständige Wohnbevölkerung Ende Jahr gemäss ESPOP/STATPOP

⁵ Pflegestufen 8 bis 12

Kanton Zug ohne Pflegeheime-/abteilungen von Klöstern

Kanton Obwalden ohne Kurhaus am Sarnersee

T-3 Alters- und Pflegeheime: Ein- und Austritte nach Aufenthaltsort seit 2006

Kanton Schwyz

	Eintritte						Austritte						
	Total	davon Kurzzeitaufenthalt ¹ in %	Langzeitaufenthalt				Total	davon Kurzzeitaufenthalt ¹ in %	Langzeitaufenthalt				
			Total	nach Aufenthaltsort vor Eintritt in %	Zu Hause	Kranken-Übrige ² haus			Total	nach Aufenthaltsort nach Austritt in %	Zu Hause	Kranken-Verstorben haus	Übrige ²
2006	534	17,8	439	67,0	18,7	14,4	484	18,0	397	6,3	—	78,6	15,1
2007	622	24,8	468	61,1	26,7	12,2	575	26,4	423	11,6	0,2	80,6	7,6
2008	606	22,1	472	61,4	27,3	11,2	600	21,5	471	8,9	0,6	84,3	6,2
2009	585	28,0	421	54,6	32,8	12,6	581	25,0	436	5,7	1,1	84,4	8,7
2010	630	25,6	469	59,1	29,6	11,3	602	25,6	448	9,4	1,1	81,7	7,8
2011	665	25,9	493	61,9	25,8	12,4	643	26,4	473	8,5	0,2	85,6	5,7
2012	742	20,1	593	64,2	23,9	11,8	725	18,5	591	13,0	0,8	79,7	6,4
2013	781	27,8	564	52,1	27,3	20,6	781	27,5	566	7,1	0,9	84,8	7,2
2014	836	30,7	579	44,7	34,9	20,4	811	32,2	550	6,9	1,3	82,7	9,1
2015	1 003	34,7	655	47,6	33,9	18,5	1 015	34,5	665	6,3	0,6	85,9	7,2
2016	1 081	35,6	696	51,7	30,6	17,7	1 011	37,0	637	8,0	0,2	83,0	8,8

SOMED_T02_SZ

LUSTAT Statistik Luzern

Datenquelle: Bundesamt für Statistik – Statistik der sozialmedizinischen Institutionen

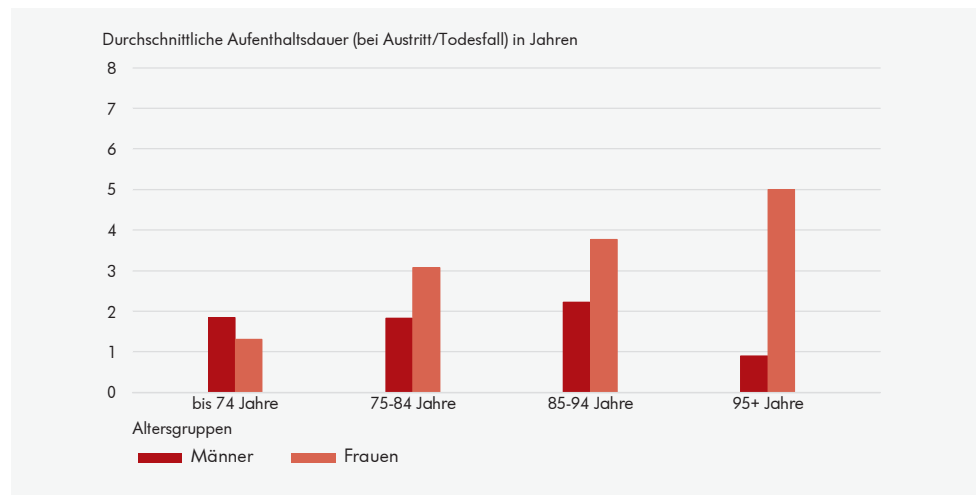
Datenstand: 21.07.2017

¹ Ein Kurzeitaufenthalt liegt vor, wenn die Person sich vorübergehend in der Institution aufhält.

² Anderes Alters- oder Pflegeheim, soziale Einrichtung oder übrige

Ab 2012 inklusive Pflegeheime-/abteilungen von Klöstern

G-1 Durchschnittliche Aufenthaltsdauer (bei Austritt/Todesfall) in Alters- und Pflegeheimen nach Alter und Geschlecht 2016
Kanton Schwyz



SOMED_G01_SZ

LUSTAT Statistik Luzern

Datenquelle: Bundesamt für Statistik – Statistik der sozialmedizinischen Institutionen

Datenstand: 21.07.2017

Nur Langzeitaufenthalte

Inklusive Pflegeheime/-abteilungen von Klöstern

T-4 Altersstruktur der Bewohner/innen in Alters- und Pflegeheimen Ende Jahr seit 2006

Kanton Schwyz

	Alle Altersstufen			davon														
	Total	Männer	Frauen	bis 64 Jahre			65 bis 74 Jahre			75 bis 84 Jahre			85 bis 94 Jahre			95 Jahre u. mehr		
				Total	M	F	Total	M	F	Total	M	F	Total	M	F	Total	M	F

Bewohner/innen

2006	1 393	377	1 016	66	32	34	147	64	83	488	139	349	619	130	489	73	12	61
2007	1 439	408	1 031	78	35	43	137	59	78	493	143	350	647	160	487	84	11	73
2008	1 442	412	1 030	72	33	39	145	57	88	506	153	353	640	154	486	79	15	64
2009	1 440	427	1 013	63	31	32	138	55	83	485	159	326	653	164	489	101	18	83
2010	1 476	435	1 041	68	33	35	143	65	78	469	149	320	690	171	519	106	17	89
2011	1 498	460	1 038	57	30	27	130	64	66	492	169	323	720	179	541	99	18	81
2012	1 720	511	1 209	65	30	35	162	67	95	604	202	402	789	189	600	100	23	77
2013	1 710	519	1 191	53	31	22	163	78	85	613	209	404	777	179	598	104	22	82
2014	1 739	513	1 226	49	26	23	173	90	83	592	189	403	833	189	644	92	19	73
2015	1 718	514	1 204	45	20	25	177	86	91	573	190	383	826	198	628	97	20	77
2016	1 742	543	1 199	52	27	25	178	83	95	542	194	348	869	216	653	101	23	78

Bewohner/innen in Prozent der Wohnbevölkerung ¹

2006	1,0	0,5	1,5	0,1	0,1	0,1	1,4	1,2	1,5	7,3	5,1	8,8	28,1	19,0	32,2	57,5	48,0	59,8
2007	1,0	0,6	1,5	0,1	0,1	0,1	1,2	1,1	1,4	7,1	5,0	8,6	27,9	22,1	30,6	57,9	40,7	61,9
2008	1,0	0,6	1,5	0,1	0,1	0,1	1,3	1,0	1,5	7,1	5,1	8,4	26,6	20,5	29,4	48,8	41,7	50,8
2009	1,0	0,6	1,4	0,1	0,0	0,1	1,2	0,9	1,4	6,6	5,1	7,6	25,7	20,7	28,0	54,6	51,4	55,3
2010	1,0	0,6	1,4	0,1	0,1	0,1	1,2	1,1	1,3	6,3	4,6	7,6	28,8	20,6	33,2	62,4	44,7	67,4
2011	1,0	0,6	1,4	0,0	0,0	0,0	1,0	1,0	1,1	6,4	5,1	7,5	29,5	21,2	33,9	58,2	42,9	63,3
2012	1,1	0,7	1,7	0,1	0,0	0,1	1,2	1,0	1,5	7,7	5,8	9,2	31,1	21,2	36,4	62,5	57,5	64,2
2013	1,1	0,7	1,6	0,0	0,0	0,0	1,2	1,1	1,3	7,7	5,9	9,3	29,2	19,6	34,3	71,2	64,7	73,2
2014	1,1	0,7	1,6	0,0	0,0	0,0	1,2	1,2	1,2	7,3	5,2	9,1	30,1	19,9	35,4	60,1	41,3	68,2
2015	1,1	0,7	1,6	0,0	0,0	0,0	1,2	1,1	1,3	6,9	5,1	8,5	28,9	19,6	34,1	55,4	40,8	61,1
2016	1,1	0,7	1,6	0,0	0,0	0,0	1,2	1,1	1,3	6,3	4,9	7,5	29,3	20,2	34,5	56,1	43,4	61,4

In Prozent der Bewohner/innen

2006	100,0	27,1	72,9	4,7	2,3	2,4	10,6	4,6	6,0	35,0	10,0	25,1	44,4	9,3	35,1	5,2	0,9	4,4
2007	100,0	28,4	71,6	5,4	2,4	3,0	9,5	4,1	5,4	34,3	9,9	24,3	45,0	11,1	33,8	5,8	0,8	5,1
2008	100,0	28,6	71,4	5,0	2,3	2,7	10,1	4,0	6,1	35,1	10,6	24,5	44,4	10,7	33,7	5,5	1,0	4,4
2009	100,0	29,7	70,3	4,4	2,2	2,2	9,6	3,8	5,8	33,7	11,0	22,6	45,3	11,4	34,0	7,0	1,3	5,8
2010	100,0	29,5	70,5	4,6	2,2	2,4	9,7	4,4	5,3	31,8	10,1	21,7	46,7	11,6	35,2	7,2	1,2	6,0
2011	100,0	30,7	69,3	3,8	2,0	1,8	8,7	4,3	4,4	32,8	11,3	21,6	48,1	11,9	36,1	6,6	1,2	5,4
2012	100,0	29,7	70,3	3,8	1,7	2,0	9,4	3,9	5,5	35,1	11,7	23,4	45,9	11,0	34,9	5,8	1,3	4,5
2013	100,0	30,4	69,6	3,1	1,8	1,3	9,5	4,6	5,0	35,8	12,2	23,6	45,4	10,5	35,0	6,1	1,3	4,8
2014	100,0	29,5	70,5	2,8	1,5	1,3	9,9	5,2	4,8	34,0	10,9	23,2	47,9	10,9	37,0	5,3	1,1	4,2
2015	100,0	29,9	70,1	2,6	1,2	1,5	10,3	5,0	5,3	33,4	11,1	22,3	48,1	11,5	36,6	5,6	1,2	4,5
2016	100,0	31,2	68,8	3,0	1,5	1,4	10,2	4,8	5,5	31,1	11,1	20,0	49,9	12,4	37,5	5,8	1,3	4,5

SOMED_T04_SZ

LUSTAT Statistik Luzern

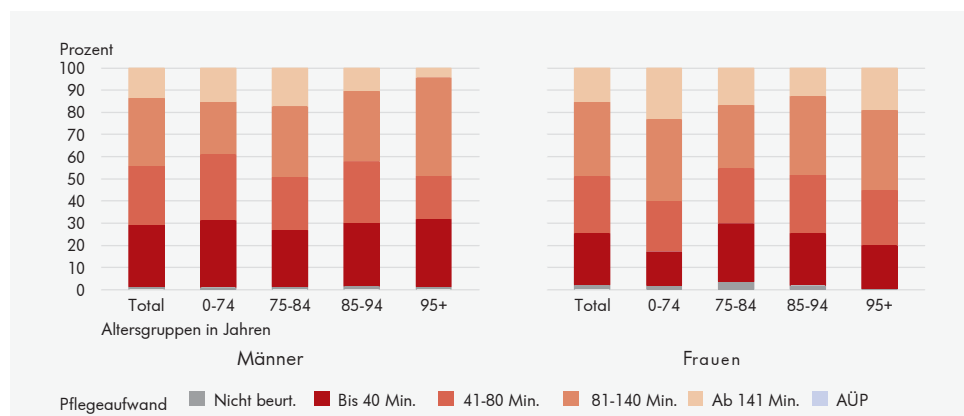
Datenquelle: Bundesamt für Statistik – Statistik der sozialmedizinischen Institutionen

Datenstand: 21.07.2017

¹ Ständige Wohnbevölkerung Ende Jahr gemäss ESPOP/STATPOP

Ab 2012 inklusive Pflegeheime/-abteilungen von Klöstern

G-2 Fakturierte Tage in Alters- und Pflegeheimen nach Pflegeaufwand, Alter und Geschlecht 2016
Kanton Schwyz



SOMED_G02_SZ

LUSTAT Statistik Luzern

Datenquelle: Bundesamt für Statistik – Statistik der sozialmedizinischen Institutionen

Datenstand: 21.07.2017

AÜP: Akut- und Übergangspflege

Inklusive Pflegeheime/-abteilungen von Klöstern

T-5 Personal in Alters- und Pflegeheimen seit 2006

Kanton Schwyz

	Beschäftigte Ende Jahr		Stellen im Jahresmittel (Vollzeitäquivalente)					
	Total	davon 50 u.m. Jahre alt in %	Total	davon Pflegepersonal				
				Total	nach Ausbildung in %			
					Qualifizierte Pflegeausbildung ¹	Betreuerische oder therapeutische Ausbildung ²	In Ausbildung/Praktikum ³	Ohne oder mit fachfremder Ausbildung
2006	1 623	33,4	1 148,7	671,4	41,8	37,1	10,1	10,9
2007	1 725	33,0	1 174,7	711,1	41,4	36,5	10,5	11,6
2008	1 777	34,2	1 218,8	745,5	39,5	36,0	12,7	11,8
2009	1 783	34,7	1 269,6	775,7	40,6	36,2	11,5	11,8
2010	1 843	36,1	1 287,5	809,8	40,3	36,6	12,4	10,7
2011	1 904	37,0	1 318,6	825,0	41,6	35,6	13,2	9,6
2012	2 173	38,5	1 503,7	955,0	42,1	38,5	12,0	7,3
2013	2 213	40,4	1 544,2	996,9	42,8	38,9	11,5	6,9
2014	2 268	42,1	1 572,1	1 005,3	42,5	39,7	11,8	6,0
2015	2 326	43,5	1 644,0	1 053,1	43,0	38,4	13,5	5,1
2016	2 448	41,6	1 684,3	1 082,5	42,1	39,1	14,3	4,5

SOMED_T05_SZ

LUSTAT Statistik Luzern

Datenquelle: Bundesamt für Statistik – Statistik der sozialmedizinischen Institutionen

Datenstand: 21.07.2017

¹ Qualifizierte Ausbildung: Dipl. Pflegefachfrau/-mann, Pflegefachfrau/-mann DN I, Krankenpfleger/in FA-SRK/PKP, Fachangestellte/r Gesundheit, Praxisassistent/in EFZ, Pflegeassistent/in FA, Assistent/in Gesundheit und Soziales EBA

² Betreuerische und therapeutische Ausbildung: Pflegehelfer/in SRK, Betreuungsberufe EFZ, dipl. Therapeut/in, Sozialarbeiter/in, Sozialpädagoge/-in, übrige therapeutische und betreuerische Ausbildungen

³ In Ausbildung: Aus- und Weiterbildung, an der sich der Betrieb beteiligt

Ab 2012 inklusive Pflegeheime/-abteilungen von Klöstern